

PRESSEMITTEILUNG

Un-Label präsentiert:

open excess – mixed-abled Jazz Trio & Gäste

22. November, King Georg, Köln

open excess tritt für beides an: mitreißenden Jazz und die Öffnung von Jazzkonzertbühnen in Deutschland für mehr Diversität und Künstler:innen mit Behinderung.

So spontan wie der Jazz höchstselbst fanden sich die 3 Musiker Lucca Keller (p), Torben Schug (b) und Till Menzer (dr) von *open excess* erstmalig für das RoboLAB-Festival 2021 im Kölner Odonien zusammen und entdeckten dabei ihre gemeinsame Faszination für Musik, die im Moment entsteht. So ist die überbrodelnde und mit viel Witz gepaarte Spielfreude das Markenzeichen der Combo. Gespielt werden Eigenkompositionen in der Tradition von Miles Davis, Wayne Shorter, Roy Hargrove.

Zum Jahresabschluss einer zweijährigen künstlerischen Arbeits- und Entwicklungsphase hat sich das Trio mit Peter Ehwald, Berlin (sax), Elisabeth Coudoux, Köln (clo), Anna Reizbikh, Bochum (voc) und Max Schweder, Köln (sax) renommierte Gäst:innen eingeladen, um im Rahmen der Young Talents Reihe des King Georg Jazzclubs, Köln, am 22.11.2023 ein Feuerwerk der musikalischen Virtuosität abzubrennen. Der Fokus dieses Abends liegt auf gutem, die Nerven kitzelndem Jazz, aber nebenbei wird die Bühne von Musiker:innen mit Behinderung durch ihr Talent und ihr Können zu einem Aufbruchspunkt für mehr Diversität im Musikbereich. Gefördert wurde das innovative Projekt durch die Initiative Musik und dem Diversitätsfonds des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur NRW.

Mehr Informationen (Portfolio und Fotos zur Band, sowie das Plakat zur Veranstaltung) finden Sie zum Download hier: <http://bit.ly/3RUdC1j>

Soundcloud: <https://bit.ly/3tuoZi>

open excess ist ein Projekt von Un-Label

Mit dem Un-Label Sound and Music Department bauen wir seit 2022 ein professionelles, mixed-abled Musik-Kollektiv auf. Zunächst gibt es zwei musikalische Formate: die Jazz



Formation „[open excess](#)“, die neben Jazzstandards auch eigene Kompositionen entwickelt hat, und das Elektro-Pop Ensemble „[Unfall!](#)“. Durch die Sichtbarmachung und Vermarktung des Musik-Kollektivs möchten wir langfristig die Bedingungen für Musiker:innen mit Behinderung auf den Bühnen in Deutschland verbessern.

Das Sound and Music Department will neue Musiker:innen mit Behinderung finden und Kooperationen schließen – weg von der inklusiven Nische hin zum Mainstream! Unser Ziel ist, in einer Musikszene Anschluss zu schaffen, in der noch zu viele Ausschlüsse stattfinden.

Mehr Informationen zu Un-Label: www.un-label.eu

open excess – mixed-abled Jazz Trio

Lucca Keller (p), Torben Schug (b), Till Menzer (dr)

Gäste: Peter Ehwald (sax) www.peter-ehwald.net

Elisabeth Coudoux (clo) www.elisabethcoudoux.com

Anna Reizbikh (voc) <https://bit.ly/45so6lj>

Max Schweder (sax) www.cylvester.com

Wann: 22. November 2023, Beginn 19.30 Uhr

Wo: King Georg Jazz-Club

Sudermanstr. 2

50670 Köln

Tickets: www.kinggeorg.de

Barrierefreiheit: Das King Georg ist mit dem Rollstuhl befahrbar, es sind aber leider keine barrierefreien Toiletten vorhanden. Die nächste barrierefreie Toilette ist 200m entfernt in der Alten Feuerwache (Alte Feuerwache, Melchiostr. 3, 50670 Köln). Blindenhunde sind willkommen.

Ansprechpartner:

Nils Rottgardt (künstlerische Leitung Un-Label)

Tel.: 0177/3076526

nils@un-label.eu

Produzentin: Un-Label www.un-label.eu

Kooperation: King Georg Jazzclub www.kinggeorg.de

Gesamtkunstwerk e.V. www.gesamtkunstwerk-ev.de

Förderer: Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW
Initiative Musik